

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861

18.5.1861 (No. 134)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 134. Samstag den 18. Mai 1861.

Der Verein zur Belohnung treuer Dienstboten.

Am Dienstag den 21. d. M., dem hohen Geburtsfeste Ihrer Königl. Hoheit der Frau Großherzogin Sophie, wird die diesjährige öffentliche Preisvertheilung des Vereins im großen Rathhause, Nachmittags 3 Uhr, stattfinden.

Wir laden zu dieser Feier ergebenst ein, mit dem Bemerkten, daß eine zahlreiche Theilnahme an dieser Feier sowohl von Seiten der Herrschaften als der Dienstboten zur Förderung der Zwecke des Vereins wünschenswerth sei.

Karlsruhe, den 17. Mai 1861.

Der Verwaltungsrath.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 15. Mai 1861 wurden verkauft:
im Mittelpreis:

641 Malter Haber a	5 fl. 54 fr.
(eingestellt blieben 61 Malter Haber.)	
Mehldurchschnittspreise pro 150 Pfd.	
Kunstmehl Nr. 1	17 fl. 30 fr.
Schwingmehl Nr. 1	16 fl. 15 fr.
Mehl in 3 Sorten	14 fl. 30 fr.
In der hiesigen Mehlhalle blieben aufgestellt	31,025 T Mehl.
Eingeführt wurden vom 9. bis 15. Mai.	189,432 T "
	220,457 T "
Davon verkauft	199,781 T "
Blieben aufgestellt	20,676 T "

seinem Geschäftszimmer, Langestraße Nr. 193, das den Erben der Juliana Lehmann Wittwe gehörige zweistöckige Wohnhaus mit Nebenbau, Hof und Garten, in der Hirschstraße Nr. 22 gelegen, versteigert und endlich zugeschlagen wenn mindestens der Schätzungswert von 8500 fl. geboten wird. Karlsruhe, den 14. Mai 1861.

Groß. Stadtschreibersamt.
Gerhard. Müller.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Karlsruhe Nr. 13 a ist ein freundliches Logis von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und Holzstall auf den 23. Juli wegen Bezug zu vermieten. — Auch ist ein großer Kleider- oder Weißzeugkasten zu verkaufen.

Wohnung zu vermieten.

Es ist eine schön möblierte freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten, dazu ein schöner Gartenanteil, angrenzend an den Groß. Park, um billigen Preis für die Monate Juni und Juli zu vermieten. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Möbliertes Zimmer zu vermieten.

In innerer Zirkel Nr. 6, ebener Erde, ist ein hübsch möbliertes Zimmer auf den 1. Juni zu vermieten.

Zu vermieten.

Langestraße Nr. 119 ist ein sehr großer, heller, geräumiger Stall, welcher sich auch für ein Magazin gut eignen würde, sammt Heuboden zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock.

Bermischte Nachrichten.

[Dienstvertrag] Zu einer kleinen Familie wird auf nächstes Ziel oder auch früher ein solides Mädchen gesucht, welches sehr gut kochen kann und sich den übrigen häuslichen Arbeiten unterzieht. Es mögen sich nur solche melden, welche gute Zeugnisse besitzen. Nähere Auskunft erteilt das Kontor des Tagblattes.

Waaren- und Cigarrenversteigerung.

Aus dem Nachlaß des Kaufmanns Heinrich Edel dahier werden, da dessen Gesellschafter Ernst Arheidi aus dem Geschäft schon vorher ausgetreten ist, sämtliche Waaren der Firma Ernst Arheidi & Comp. gegen gleich baare Bezahlung im Hause Nr. 62 der Langenstraße öffentlich versteigert, und zwar am

Mittwoch den 22. d. M.,

sowie am 23., 24. und 25. d. M.,

je Früh 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

Glas- und Porzellanwaaren aller Art, worunter namentlich schöne Thee-, Kaffee- und Tafel-Services, Rippegegenstände u. s. w.;

sodann am Montag den 27. d. M.

und an den folgenden Tagen ebenso,

große Vorräthe von Cigarren.

Karlsruhe, den 15. Mai 1861.

Groß. Stadtschreibersamt.
Gerhard. Müller.

Hausversteigerung.

Montag den 3. Juni d. J., Vormittags 11 Uhr, wird durch Notar Beck in

2. Junil.
morgen
u.
Samstag.

by v. Ehrenberg.

by Hoffmann
Schmidt,
Mahlstr. 11,
2. Post, Karlsruhe.

by Kam.

by Ottinger.

by Ministerialrat
Krisowien,
Königsplatz 18,
2. Post.

2. Junil.
26. Mai.

[Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann, findet sogleich oder auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres Herrenstraße (große) Nr. 20 a im zweiten Stock.

3. mal. 2. Am. Anber. Carl-Friedrichs. 20, 22. 7. 18. Samstag, Sonntag.

[Dienstvertrag.] Ein solides, ordnungsliebendes Mädchen, das fein weisnähen, Kleider machen und gut bügeln kann, sich auch den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird gesucht. Nur solche, welche diesen Forderungen zu entsprechen im Stande sind und sich über Leistungen und gutes Betragen mit Zeugnissen ausweisen können, mögen sich melden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

[Dienstvertrag.] Ein braves, fleißiges Mädchen, findet sogleich eine Stelle. Näheres kleine Herrenstraße Nr. 3.

[Dienstvertrag.] Ein Mädchen, das schön nähen, etwas bügeln, waschen, puzen, überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht sogleich eine passende Stelle zu erhalten; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn. Zu erfragen Durlacherthorstraße Nr. 37 ebener Erde.

[Dienstvertrag.] Ein Mädchen, das sehr schön weisnähen und gut bügeln kann, auch etwas im Kleidermachen erfahren ist und gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle bei einer Herrschaft als Zimmermädchen zu erhalten. Zu erfragen Langestraße Nr. 161 im Hinterhaus links.

[Dienstvertrag.] Ein Mädchen, das waschen, puzen, spinnen und auch kochen kann, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Durlacherthorstraße Nr. 71 im Hintergebäude.

[Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches noch nie hier diente, kochen, waschen und puzen kann, überhaupt in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht sogleich einen Dienst. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3. mal. Maria Werther.

[Dienstvertrag.] Ein von seiner Herrschaft gut empfohlenes Mädchen sucht sogleich bei einer kleinen Familie einen Dienst; es würde sich mit geringem Lohn begnügen, wenn es auf gute Behandlung rechnen dürfte. Zu erfragen in der Diakonissenanstalt.

Stellenantrag.

Ein solider Bursche, welcher des Reitens und Fahrens kundig ist, findet sogleich eine Stelle als Kutscher. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Schmitt, Postkellner.

Wieland's Werke

(neueste Classiker-Ausgabe)
75 Bändchen, sind zu 7 fl. zu verkaufen in der Akademiestraße Nr. 1 im untern Stock rechts.

Wentz, Buchh.

Landhaus Verkauf.

In einem lebhaften freundlichen Orte nächst der Residenz ist an der Landstraße gelegen ein in bestem Zustande befindliches **zweistöckiges** (auch für eine Herrschaft geeignetes) **Wohnhaus** — im Ganzen **10 Zimmer, 4 Kammern, 2 Küchen, gewölbten Keller, nebst großen Speicher** enthaltend — angrenzend **Hemise**

3. mal. 2. mal.

und **Stallungen** für 2 Pferde und einige Rüge, nebst **großem Garten**, das den Preis von 7500 fl. nicht übersteigt, unter sehr annehmbaren Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt auf **portofreie** Anfrage das **Commissionsbureau von J. Scharf**, Langestraße Nr. 237 in Karlsruhe.

Theilnehmergesuch.

Zu einem Anfangsunterricht in der französischen Sprache wird ein Knabe als Teilnehmer gesucht. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

3. mal. 2. mal. Georg.

Privat-Bekanntmachungen.

Anzeige.

Unser Comptoir befindet sich Langestraße Nr. 62, eine Stiege hoch.
Karlsruhe, den 15. Mai 1861.

Arheidt & Comp.

3. mal. 2. mal.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß meine Wohnung sammt Geschäftlokal nunmehr **Zähringerstraße Nr. 60**, gegenüber Herrn Apotheker Engelhard, sich befindet, wobei ich meine Fahr-, Reit- und Reiseeffekten in empfehlende Erinnerung bringe.

Louis Walz, Sattler und Tapezier.

3. mal. 2. mal.

Thee

in bekannten Qualitäten empfiehlt zu billigen Preisen

Wilhelm Hofmann.

3. mal. 2. mal.

Serrenstrohütte
neuester Façon

bei **C. Th. Bohn.**

Anzeige.

Unterzeichnetem empfiehlt sein wohl assortirtes Lager selbst gefertigter **Goldwaaren**, unter Zusicherung reeller Bedienung.

Wilhelm Graf, Goldarbeiter,
Langestraße Nr. 30, vis-à-vis dem goldenen Ochsen.
Bestellungen werden pünktlich ausgeführt.

3. mal. 2. mal.

Bei Unterzeichnetem wird heute

Lagerbier

verzapft, wozu ergebenst einladet
Georg Weiß.

3. mal. 2. mal.

Lagerbier

wird von heute an verzapft bei
S. Moninger, Brauer.

Anzeige.

Frische **Seifenmilch** wird täglich Morgens
und Abends abgegeben Akademiestraße Nr. 18.

Maximiliansau.

Bad-Eröffnung.

Die Unterzeichneten erlauben sich die er-
gebenste Anzeige zu machen, daß das offene
Flußbad mit Douche-Einrichtung eröffnet ist.

Mit aller Hochachtung empfehlen sich:
Maximiliansau, den 16. Mai 1861.

W. Gauffer, S. Rieger.
Brückenmeister.

So eben erhielt ich wieder:

Willibald Benschlag.

Evangelische Predigten aus der Schloßkirche
in Karlsruhe.

Der Predigten zweite Sammlung.

Preis broch. 1 fl. 12 kr.

H. Ulrici, Stammstraße Nr. 4.

Codesanzeige.

Dem Herrn über Leben und Tod hat es ge-
fallen, unsern innigst geliebten Vater, den Groß-
Mundkoch **Leopold Wagner**, gestern Früh
7 Uhr in einem Alter von 45 Jahren in ein
besseres Jenseits abzurufen.

Von diesem so heissen Verlust setzen wir Ver-
wandte und Bekannte, mit der Bitte um stille
Theilnahme, in Kenntniß.

Die Beerdigung findet heute Abend 6 Uhr statt.
Karlsruhe, den 18. Mai 1861.

Die hinterlassenen 4 unmündigen Kinder.

Danksagung.

Allen Freunden, welche meiner nun im Herrn
ruhenden Schwester, **Luisa Jundt**, Hausmutter
in der Kleinkinderschule, in ihrer Krankheit so viele
Theilnahme bewiesen und ihre irdische Hülle mit
Blumen geschmückt haben, sowie Allen, welche sie
zu ihrer letzten Ruhestätte geleiteten, auch für den
erhebenden Grabgesang, spreche ich meinen herz-
lichsten Dank hiermit aus. Besonders sage ich
auch der verehrten Verwaltung für alle der nun
Vollendeten erzeigten Liebe meinen tiefgefühltesten
Dank.

Karlsruhe, den 17. Mai 1861.

K. Jundt, Pfarrer.

Chor-Verein.

Heute Abend 9 Uhr Probe.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 20. Mai. II. Quartal. 68. Abonne-
mentsvorstellung. **Die Stimme von Por-
tici.** Große Oper mit Ballet in fünf Aufzügen,
nach dem Französischen des Eugen Scribe. Musik
von Auber.

Kirchenbuchs-Auszüge.

Geboren in der hiesigen evangelischen Gemeinde.

4. Febr. Heinrich Friedrich, Vater Adam Rupp, Bürger
in Karlsdorf, Fabrikdrehler.
5. " Karl Jakob, Vater Karl Jakob Bahm, Bürger
und Zimmermeister in Menzingen.
6. " Antonie Luise, Vater Wilhelm Deperade, Bürger
in Halle a. S., Fabrik Schlosser.
7. " Karoline Friederike Luise, Vater Philipp Friedrich
Benjamin Kluge, Bürger und Möbelfabrikant.
8. " Laura Ottilie Friederike, Vater Johann Friedrich
Zeller, Postrevisor.
9. " Sophie Friederike, Vater Wilhelm Weiß, Bürger
und Kabinetschlosser.
10. " Friedrich Ludwig, Vater Ernst Spies, großh.
 Hofmusikus.
10. " Karoline Dorothea Margarethe, Vater Christoph
Friedrich, Bürger in Durlach, Eisenbahn-
Billetdrucker.
11. " Heinrich Ludwig, Vater Christian Kleb, Bürger
in Mannheim, Locomotivheizer.
15. " Ludwig, Vater Ernst Winkler, Bürger und Schuh-
machermeister.
15. " Marie Pauline Helene, Vater Georg Spohn,
Ministerialrath.
17. " Zwillinge: Emma Katharine und Bertha Phi-
lippine, Vater Jakob Heing, Bürger und
Stallbedienter.
17. " Elisabeth Friederike, Vater Karl Trier, Bürger
und Steinhauermeister.
18. " Auguste Johanne Helene, Vater Friedrich Joos,
Bürger in Seinsfeld, Fabrikarbeiter.
18. " Friedrich Louis, Vater Friedrich Maish, Bürger
und Kaufmann.
19. " Karl Wilhelm, Vater Johann Graf, Bürger und
Schneidermeister.
19. " Wilhelmine Franziska, Vater Ludwig Seufert,
Bürger in Hankenloch, Stallbedienter hier.
23. " Ida Johanna, Vater Johann Föster, Lherums-
lehrer und Hofcantor.
23. " Ferdinand Karl Johann, Vater Jakob Döflinger,
Bürger und Buchbinder.
24. " Todtgeborene Tochter, Vater Heinrich Schnabel,
Bürger und Kaufmann.
25. " Gustav Konrad Johann Christian, Vater Konrad
Sutor, Bürger in Bermatingen, Locomotiv-
führer.
26. " Susanne Sophie, Vater Julius Eichholz, Bür-
ger in Mannheim, Latier.
26. " Karl Friedrich Emil, Vater Heinrich Georg Wil-
helm Feuerstade, Bürger in Braunschweig,
Hoffchauspieler.
26. " Ferdinand, Vater Ferdinand Singer, Bürger und
Glofer.
27. " Karl Heinrich Konstantin, Vater Jakob Golling,
Bürger in Mühlburg, Zimmermann.
28. " Luise Karoline, Vater Friedrich Biesel, Bürger
und Handelsmann.

Gestorben:

17. Mai Leopold Wagner, Mundkoch, ein Wittwer, alt
45 Jahre.
17. " Elise, alt 9 Monate 21 Tage, Vater Posamentier
Müller.
17. " Joseph, alt 15 Tage, Vater Tapezier Dörl.
17. " Wilhelmine Sauer v. Insfeld, Dienstmagd, ledig,
alt 27 Jahre.

Elegant, dauerhaft und sehr billig.
Hauptniederlage der Maschinenschuh-Fabrik
 bei **Louis Steurer** am Spitalplatz Nr. 30.

Mein Lager von Herrenstiefeln und Stägen, Herrenlackstüben, Herrenschuhen zum Schnüren und mit Elastik, Damenlackstiefeletten, Damenlederstiefeln, Damenzeugstiefeletten aller Art ist durch frische Zusendungen wieder assortirt.

Im Verlage der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist so eben erschienen und in allen Buchhandlungen zu erhalten:

Beiträge zur Statistik der innern Verwaltung
 des
Großherzogthums Baden.

Herausgegeben von dem Großherzoglichen Handels-Ministerium.

Elftes Heft:

Geologische Beschreibung der Gegend von Baden.

Mit zwei geologischen Karten, zwei Profiltafeln und einem Plane der Quellen.

Preis 2 fl. 42 fr.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Gorrand, Kaufm. v. Straßburg. Hr. Berrer, Kfm. von Chalons. Hr. Berth, Kfm. v. Mannheim.

Deutscher Hof. Hr. Franz, Kaufm. von Schirnstein. Hr. Höck, Müllermeister v. Walldorf. Hr. Hauser, Rent. v. Straßburg. Hr. Hirschmann, Inspektor v. Paris. Hr. Huber, Weinändler v. Freiburg. Hr. Kraus, Verwalter v. Rappnau. Hr. Mayer, Kaufm. von Mannheim. Hr. Pösch, Kfm. v. Straßburg.

Englischer Hof. Hr. Kysenitsch, Rent. v. Ragusa. Hr. Dr. Yerger zu Pergeou mit Frau v. Wien. Hr. Corthum, Rent. mit Frau v. Brüssel. Hr. von Abler, Regierungsrath v. Berlin. Hr. Graf v. Leiningen-Neubau von Heidelberg. Hr. Ketz, Holzhdl. v. Pforzheim. Hr. Kirschbaum, Kfm. v. Merano. Hr. Jüling, Kfm. von Annaberg. Hr. Dreffel, Fabr. v. Stuttgart. Hr. Hecht, Kaufm. von Frankfurt.

Erbprinzen. Hr. Graf und Frau Gräfin zu Lippe v. Ludwigsburg. Hr. Graf von Fehleisen mit Sohn und Bed. v. St. Petersburg. Hr. Weismantel mit Frau von Kreuznach. Hr. Dr. Strupp von Hildburghausen. Hr. Schulz, Priv. v. Grossen. Hr. Spangenberg, Kaufm. von Michelstadt. Hr. Duret, Kfm. v. Bordeaux. Hr. Christlein, Kfm. v. Weiskene.

Geist. Hr. Ent, Kaufm. v. Heilbronn. Hr. Lechner, Kfm. v. Reubaus. Hr. Trenkler, Kameralprakt. v. Freiburg. Hr. Brandmann, Kfm. v. Mannheim. Hr. Werner, Fabr. v. Offenbach. Hr. Widel, Del. v. Eichersheim.

Goldener Adler. Hr. Ringob, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Schäfer, Kunstmüller von Baihingen. Hr. Knobel, Pfarrer v. Reichen. Hr. Armbruster, Gastgeber v. Pforzheim.

Goldener Styrphen. Hr. Hitzel und Hr. Melcher, Part. v. Lahr. Hr. Kochner, Priv. v. Altfeld.

Goldene Traube. Hr. Stecher, Geometer v. Mosbach. Hr. Ruff, Hblsm. v. Offenbach. Hr. Achenbach, Part. v. Biel. Hr. Meier, Kfm. v. Basel.

Grüner Hof. Hr. Mettenheimer, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Maywald, Kfm. v. Aichaffenburg. Hr. Rebel, Part. v. Plauen. Frau Lange mit Schwester v. Prag. Fräulein Nothe von Brandenburg. Hr. Jaffe, Regierungsrath von Stettin. Hr. Lüder, Kfm. v. Hamburg. Hr. Kas, Part. v. Baden. Hr. Ruth, Lieutenant v. Konstanz.

Hôtel Große. Hr. Altemandi, Banquier mit Frau v. Paris. Hr. Flor, Kfm. v. Siegmars. Hr. Klein, Kfm. v. New-York. Hr. Krins, Kfm. v. Köln. Hr. Schmezer, Kfm. v. Barmen. Hr. Hornung, Kfm. v. Freiburg. Hr. Hall, Kaufm. v. Adelsheim. Hr. Winter, Gutsbesitzer von Stuttgart. Hr. Bollmann, Kfm. v. Herforn. Frau Dr. Pühnerwadel mit Familie von Zürich. Hr. Steinhäuslin, Fabr. mit Fam. v. Poete. Hr. Schnitzler, Kfm. v. Mannheim. Hr. Essing, Kaufm. von Eberfeld. Hr. Leerschke, Kfm. v. Nürnberg. Hr. Kring-Bögel, Hüttenbes. v. Ischelsberg. Hr. Sohehl, Buchhdl. v. Kassel. Hr. Ernst, Kfm. v. Winterthur. Hr. Steck, Fabr. v. Kassel. Hr. Forcart, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Zundtzeisen, Kfm. v. Köln.

Pariser Hof. Hr. Kleinpell, Kameralpraktikant v. Heidelberg. Frau Adam mit Fräul. Tochter und Frau Klüpfel mit Bed. v. Lauterburg. Hr. Grüneberg, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Zipfel, Privat. von Bermatingen. Hr. Kster, Buchändler v. Mannheim. Hr. Kromer, Revisionsinspektor v. Kehl.

Nothes Haus. Hr. Hofmann, Kfm. v. Eigeltingen. Hr. Bilzer, Gastgeber von Gottmatingen. Hr. Pfaff, Resferendar v. Breisach. Hr. Sauerbronn, Fabr. v. Lambrecht. Hr. Bollroth, Amtsrvisor v. Gernsbach.

Waldhorn. Hr. Knie, Direktor von Nauvied. Hr. Hillengass, Schuhmachermeister v. Diedesheim. Hr. Boos, Kfm. v. Mainz.

Weißer Löwe. Hr. Scheyer, Gastwirth v. Bretten.
Wiener Hof. Hrn. Gebrüder Frei, Goldarbeiter von Freiburg.

In Privathäusern.

Bei Hrn. v. Schalberg: Freistr. v. Entres-Fürsteneck von Stuttgart. — Bei Kfm. Himmelheber: Fräulein Baer von Stuttgart. — Bei Musikdirektor Spohn Wittwe: Hr. Karl Stemann, Maler v. Weimar. — Bei Frau W. D. Gutsch Wittwe: Frau Buchhdl. Gutsch von Offenbach. — Bei M. Karcher Wittwe: Luise Osterreich v. Lorch.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.